BAYERISCHER FUSSBALL-VERBAND

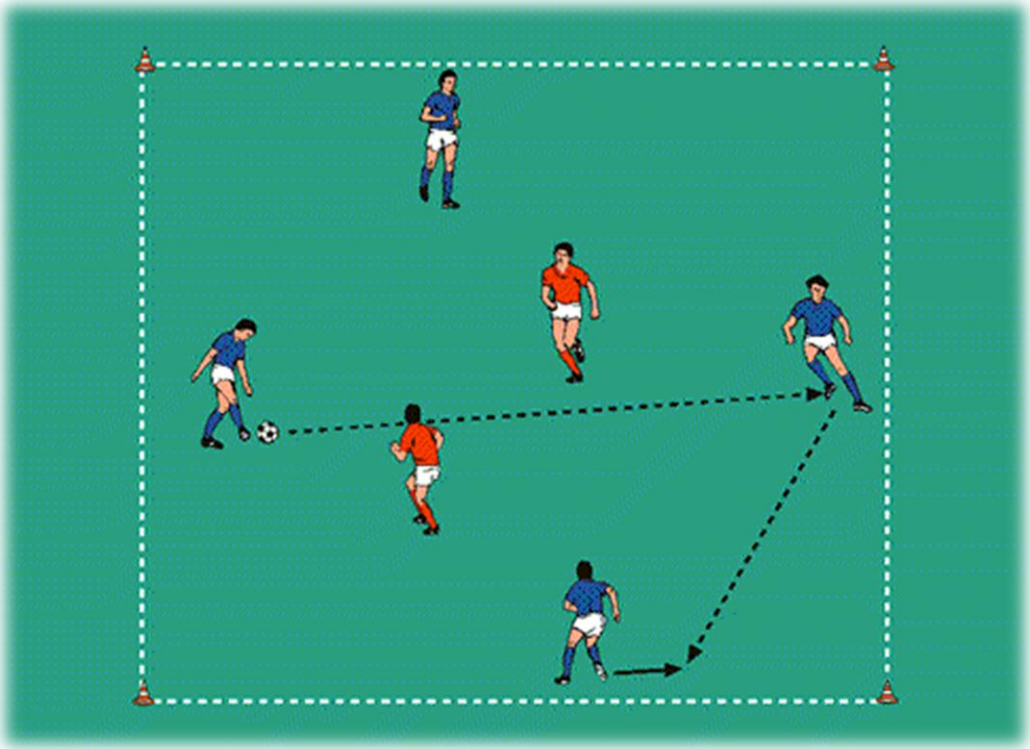
GFT – Schwaben

13.04.13 – Augsburg

Kleine Spielformen mit taktischen Schwerpunkten

Referentin:
Friederike Kromp

Erwärmung - 4:2



Vorgehensweise:

-„Mitte lässt zu“
- Wechsel nach Balleroberung
- Spielform mit 3 2er Teams

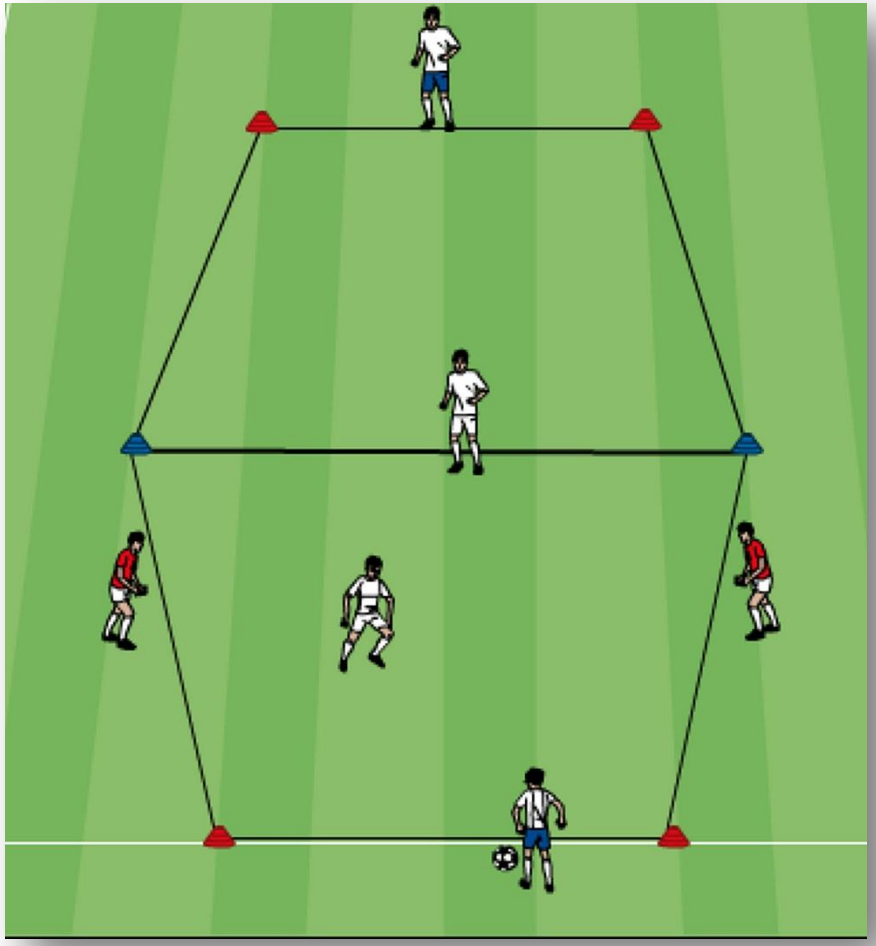
Ziele Offensive:

- 3 Optionen (kurz,kurz,lang)
- Dreiecksbildung
- Spielen&Gehen
- Freilaufen&Anbieten
- „offene Stellung“
- Blick in die Tiefe

Ziele Defensive:

- Mitte zu (zz)
- gemeinsames Agieren
- anlaufen, leiten, lenken
- Tiefenstaffelung
- Def.Finten
- Signale(„Geschenke“) erkennen

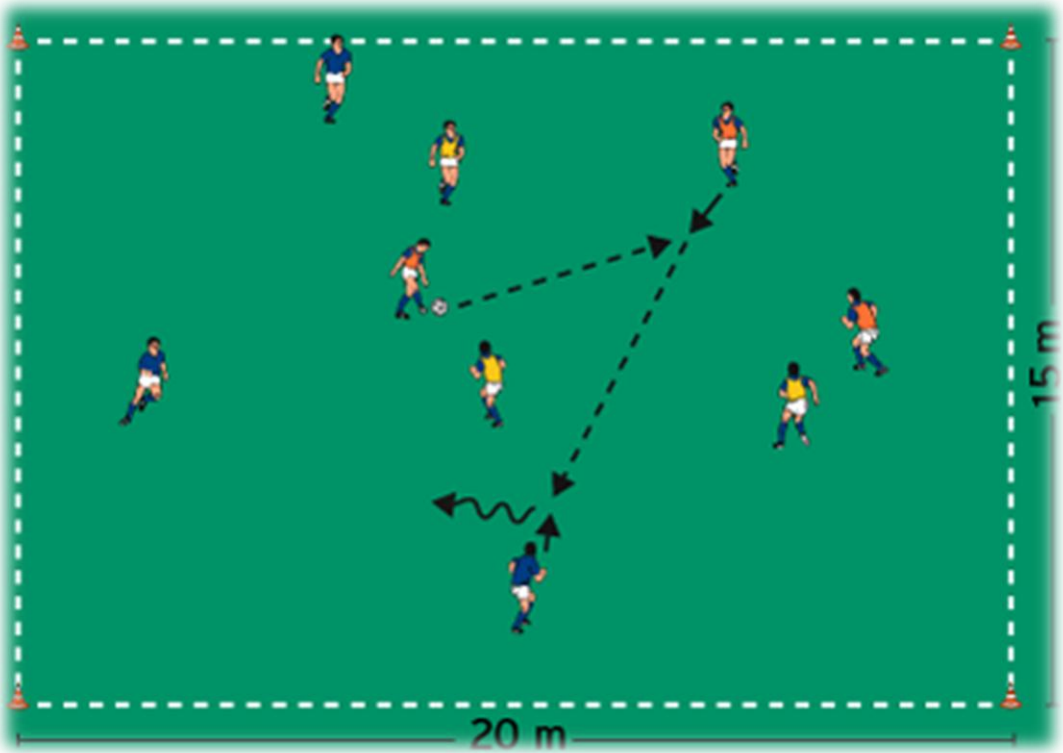
3:1+1



Besonderheiten

- Freilaufen&Anbieten
- 1. Kontakt
- offene Stellung
- Spielrichtung
- 1.Blick in die Tiefe
- Anschlussaktion – Umschalten

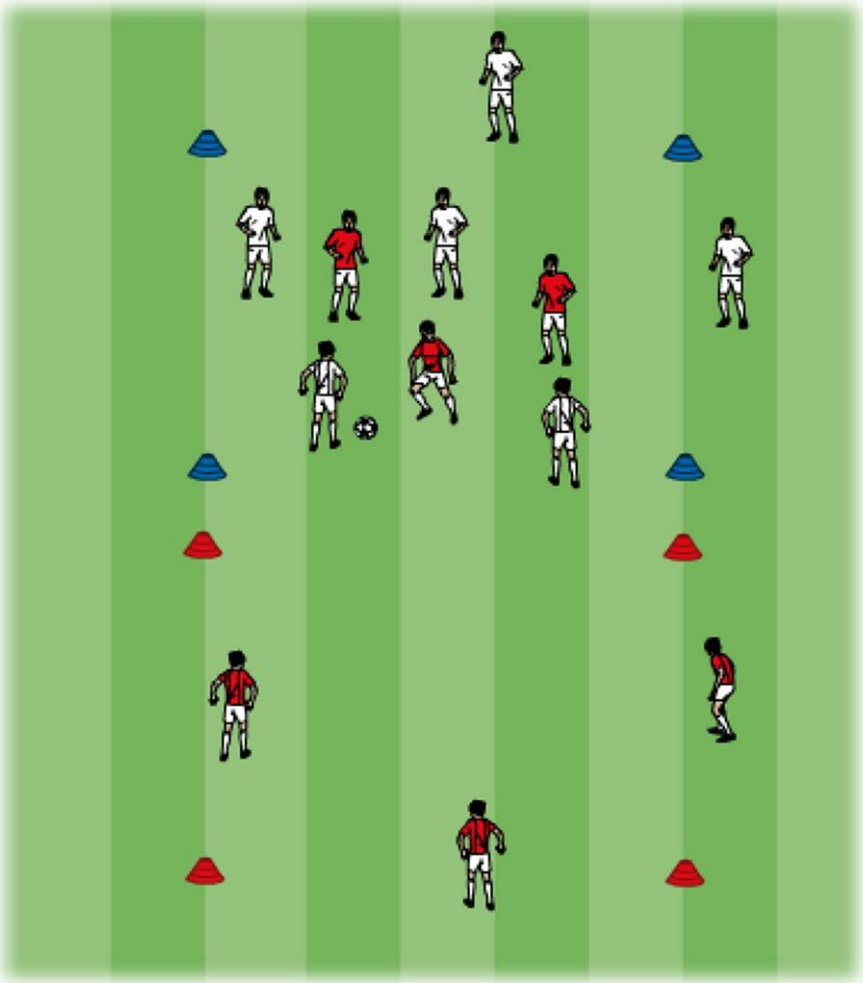
6:3



<u>verschiedene Schwerpunktsetzung durch Regelvariationen möglich</u>

- Positionsbezug
- techn. Variationen („Mitte lässt zu“)
- Orientierungsschulung
- Defensivverhalten

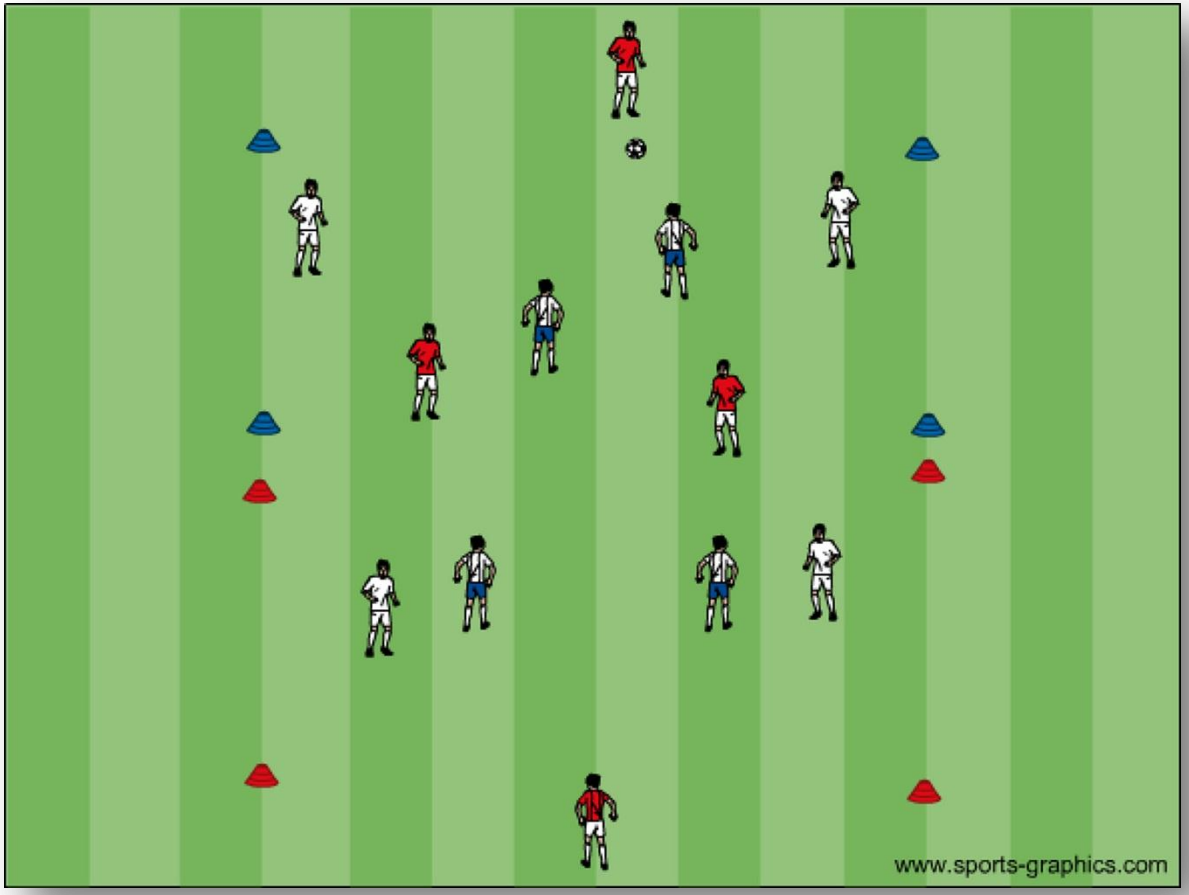
6:3+3



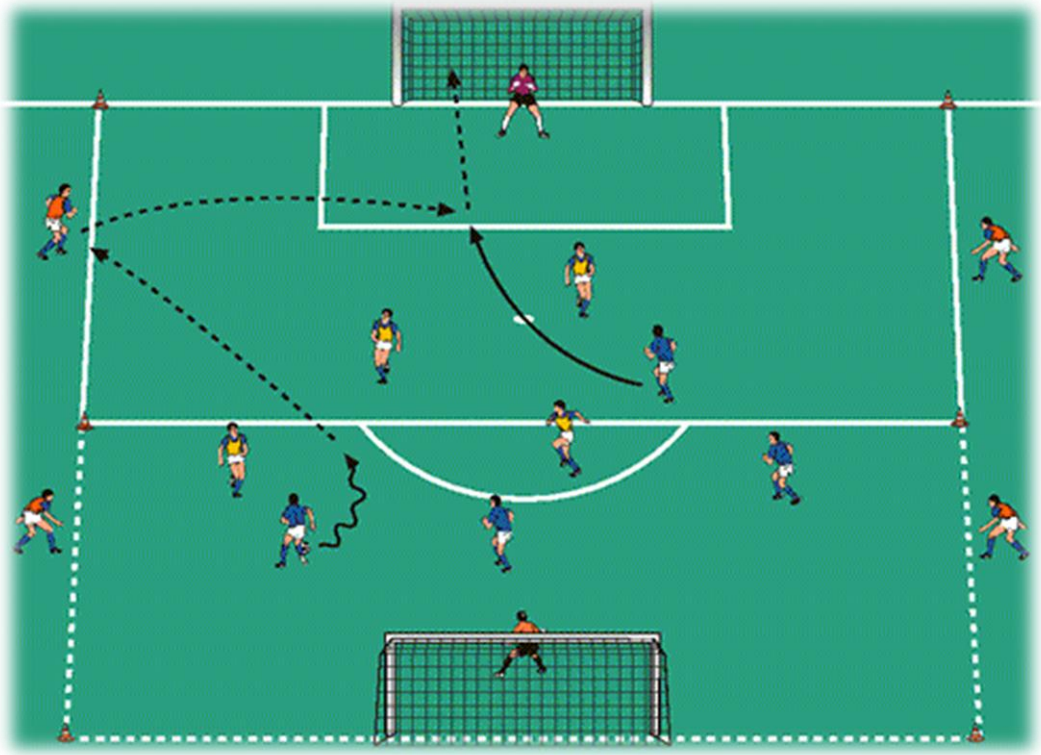
2. Feld:

- Spielrichtung
- 1.Blick in die Tiefe
- Pass in die Tiefe (vertikal Spiel)
- Umschaltverhalten
- Orientierungsschulung
- Handlungsschnelligkeit

4:4+2 (+2)



4:4 mit 4 Wandspielern



Variationsmöglichkeiten der Wandspieler

- in der Breite
- nur „Offensive“ anspielbar
- nur „Defensive“ anspielbar
- in der Tiefe

-> intensive Spielform mit hohem Aufforderungscharakter und vielen Torabschlüssen

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!